**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 61 (1935)

**Heft:** 44

Artikel: Es reimt sich

Autor: A.B.

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-469505

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 20.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## DIE GRENZE

Als der Herr einst sprach sein «Werde!», War der Mensch ein plumper Kloss. Heut, Beherrscher fast der Erde, Ist er worden stolz und gross. Alles nimmt er in die Zange Seines Geistes, werkgewandt, Und nicht selten wird's ihm bange Vor dem eigenen Verstand.

Denn er sieht des Fortschritts Schlingen, Sieht den Hass, auf dem er thront, Und fühlt schaudernd, dass den Dingen Die Zerstörung innewohnt.

Nuba

#### Mussolini telegraphiert

An General de Bono:

Geld geht aus stopp Sucht euch sofort des Ras Kassa zu bemächtigen stopp Ras wieder laufen lassen stopp Rest behalten!

#### Der Grund

«Weischt au, worum dass der Völkerbundspalast nie fertig wird?»

«I kenn mi ebe nüd us z'Gämf.»

«He, will de Maler jetz uszoge-nist, und de Murer het schints au im Sinn z'chünde.» Dibidäbi

#### Am Postschalter

Kommt da kürzlich ein kleiner Bub mit einem Päckchen unter einem Kilogramm an den Postschalter, worauf ich ihn frage: «Mues mes yschriebe?»

«Nei», sagt da der Kleine, «i zahles grad!»

### Vom Fortschritt

«Donnerwetter, wie weit ich heute wieder gekommen bin!», sagte der weise alte Gaul am Wassergöpel.

AbisZ.

## Bündner Stube Zürich Ia Bahnhofstr./Ecke Peterstr.





John Bull: «Marianne! Du sollst nicht immer mit den Militärs liebäugeln!»

Politiken, Kopenhagen.

### Aufgaben aus dem Rechenbüchlein für Fortgeschrittene

Aufgabe 56. Wieviele Abessinier sind nach den italienischen Kriegsberichten noch am Leben?

Aufgabe 57. Stelle die Lage von Genf und von Rom fest und berechne die Distanz.

Aufgabe 58. Zähle auf, wie viele Menschen von dem italienisch-abessinischen Krieg leben und wie viele Menschen davon sterben. Ziehe die kleinere Summe von der grösseren ab und fasse das Ergebnis in eine Resolution zusammen. Kali

## Kleinere Greuelnachricht

Letzthin bin ich für ein paar Stunden über den Bodensee gefahren und nehme mir in einer Speisewirtschaft einen währschaften «Zobig». Neben mir ein Thurgauer Bauersmann im Gespräch mit einem Deutschen über die Nöte der Zeit.

«Na, wissen Sie, seit wir den Hitler haben, ist die Krise bei uns abgeschafft.»

«Das isch scho mögli; bi üs säged mir halt noned Hitler, mir säged dem allewil no: d'Krise.» Olau

#### Es reimt sich

Noch keinen sah ich fröhlich enden Der gegen England sich tat wenden,

Im afrikanischen Wüstensand stehn einige Legionen,

Sie kosten jeden Tag in bar so zirka vierzig Millionen. A.B.

# Wenn Sie

was paradox ist, dann vergleichen Sie einmal einen italienischen Kriegsbericht mit einem abessinischen dann wissen Sie's. Valmei



General-Vertreter BERGER & Co., Langnau